

## Viele kritische Stimmen zur gescheiterten Energiewende

- 1. Ein Jahr nach der "Energiewende" steht Merkels Projekt vor dem Scheitern.** Zu teuer: Immer mehr Deutsche lehnen Energiewende ab. Die Bürger scheuen die horrenden Kosten, die Wirtschaft fürchtet einen Blackout  
- Im Energiesektor bewegen wir uns langsam, aber sicher auf eine **komplette Planwirtschaft** zu...Michael Fuchs (CDU-Wirtschaftspolitiker).  
- Die **Energiewende wird unkalkulierbar viel Geld und am Ende Wettbewerbsfähigkeit kosten**: Arnold Vaatz stellv. Vorsitzender der CDU-Bundestagsfraktion.  
Ein System zunehmender **staatlicher Eingriffe ist marktwirtschaftlich nicht sinnvoll** und für den Verbraucher nicht bezahlbar: Hildegard Müller Hauptgeschäftsführerin des BdEW. ( Focus 18.6.2012, S.30 ff)  
[http://www.focus.de/politik/deutschland/steigende-kosten-verbraucher-wollen-merkels-energiewende-nicht-bezahlen\\_aid\\_768142.html](http://www.focus.de/politik/deutschland/steigende-kosten-verbraucher-wollen-merkels-energiewende-nicht-bezahlen_aid_768142.html)
- 2.Übersichtsartikel:** [http://www.buerger-fuer-technik.de/Energiewende\\_gescheitert\\_Keil\\_Lindner\\_14.6.2012.pdf](http://www.buerger-fuer-technik.de/Energiewende_gescheitert_Keil_Lindner_14.6.2012.pdf)
- 3. Energiewende: Größenwahn statt Megaplan (NDR).** So etwas hat die Welt noch nicht gesehen. Eine Industrienation, die die Kernenergie aufgibt und auf Wind, Wasser und Sonne setzt.  
[http://www.daserste.de/doku/beitrag\\_dyn~uid,55at033qo2jlnuag~cm.asp](http://www.daserste.de/doku/beitrag_dyn~uid,55at033qo2jlnuag~cm.asp) 21.06.2012 0,00 Uhr
- 4. Energiewende: Zielerreichung bis 2020 fraglich** - A.T. Kearney und WirtschaftsWoche stellen Energiewende-Index vor. Die Rahmenbedingungen sind derzeit noch nicht ausreichend, um die Energiewende in Deutschland zu realisieren und die für 2020 gesteckten Ziele zu erreichen. <http://www.finanznachrichten.de/nachrichten-2012-06/23822393-energiewende-zielerreichung-bis-2020-fraglich-a-t-kearney-und-wirtschaftswoche-stellen-energiewende-index-vor-007.htm>
- 5."Im vergangenen Winter stand die Stromversorgung mehrfach am Rande des Zusammenbruchs.** Wenn weitere konventionelle Kraftwerke in Süddeutschland abgeschaltet würden, würde das Sicherheitsniveau auf nicht mehr akzeptable Werte sinken." Bundesnetzagentur FAZ 08.05.2012
- 6.Nach Berechnungen von Trend:Research wird die Energiewende in den nächsten 20 Jahren Investitionen von 300 Mrd. € erfordern.** (FAZ, 23.4.2012, S. B1)
- 7. Das Bundesfinanzministerium hat mitgeteilt, daß für Schadensersatzforderungen der Kernkraftwerksbetreiber im Bundeshaushalt keine Vorsorge getroffen worden ist.** (FAZ, 14. Juni 2012, S.13)
- 8. In Kürze wird transparent, dass die Energiewende eine Illusion und die Wirkung des CO2 ein Schwindel ist.** Röttgen wurde daher gefeuert und Altmaier arbeitet bereits an der Schadenbegrenzung.  
Die USA hat inzwischen Zahlungen an das IPCC ausgesetzt! Der Wagen rollt! U.Wolff 19.06.2012
- 9. Mehr Pannen bei Stromversorgung.** Nach einer Mitgliederbefragung des Verbands der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft haben die Störungen im Zuge der Energiewende seit 2009 um **rund 30 % zugenommen**. Besonders die Quote der Kurzzeitunterbrechungen unter den Unterbrechungszeiten insgesamt habe sich erhöht: Von 59 % (2009) sei diese auf 72 % gestiegen. Auch die Stromnetzbetreiber bezeichnen die schwankende Produktion von Sonnen- und Windstrom als Ursache. (LVZ 05.06.2012)
- 10. Die Ökostrom Katastrophe** Überschüssiger Ökostrom treibt die Preisspirale und gefährdet die Stromversorgung. Immer neue Kosten kommen zur Korrektur einer unsinnigen Energiepolitik hinzu. Trotzdem wollen die Bundes- und Länderregierungen mit Unterstützung der Städte und Gemeinden die unwirtschaftliche Wind- und Solarenergie weiter ausbauen. **Die direkten und indirekten Kosten für Strom werden sich bis zum Jahr 2020 mehr als verdoppeln**, wenn mit dem Ausbau der Wind- und Solaranlagen wie geplant weiter gemacht wird.  
<http://www.mmnews.de/index.php/wirtschaft/10169-die-oekostrom-katastrophe> 6.6.2012
- 11. The Great German Energy Experiment Kritischer Artikel zur Energiewende von MIT**  
Deutschland hat sich entschieden, das ambitionierte Ziel der Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen weiter zu verfolgen, trotz der Abschaltung von KKW. Kann ein stark industrialisiertes Land seine Wirtschaft und Industrie mit Windturbinen und Solarzellen versorgen? Die Strompreise sind um etwa 10 % angestiegen, seit die 8 KKW abgeschaltet wurden. Das deutsche Stromnetz ist stark belastet wie nie zuvor.  
<http://www.technologyreview.com/featured-story/428145/the-great-german-energy-experiment/?nlid=nldly&nld=2012-06-18>
- 12."Den gebeutelten Stromkunden stehen subventionsgewohnte Geschäftemacher wie der Solarfabrikant Frank Asbeck gegenüber, der es mit dem EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz) zum Multimillionär mit Privatschloss, Jagdrevier und Maserati gebracht hat.** (Spiegel Nr.23, /2012, S.36)